

STAATSKANZLEI

Kommunikationsdienst des Regierungsrats

Peter Buri

Regierungssprecher / Leiter Kommunikationsdienst des
Regierungsrats
Regierungsgebäude, 5001 Aarau
Telefon direkt 062 835 12 03
Mobile 079 216 29 80
peter.buri@ag.ch
www.ag.ch/sk

3. August 2015

MEDIENMITTEILUNG

288 Kandidierende für die 16 Aargauer Nationalratssitze

23 Listen fristgerecht eingereicht

Am Montag, 3. August 2015, 12.00 Uhr ist die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Nationalratswahlen 2015 abgelaufen. Es wurden 23 Wahlvorschläge mit insgesamt 105 Kandidatinnen und 183 Kandidaten fristgerecht eingereicht, der Frauenanteil beträgt 36,46 Prozent.

Im Vergleich zu den Nationalratswahlen 2011 ist eine Zunahme von 22 Wahlvorschlägen mit insgesamt 280 Kandidaturen auf 23 Wahlvorschläge mit insgesamt 288 Kandidaturen zu verzeichnen. Es wurden 105 Kandidatinnen und 183 Kandidaten angemeldet (2011: 95 Kandidatinnen und 185 Kandidaten), dies entspricht einem Frauenanteil von 36,46 Prozent. Im Jahr 2011 betrug der Frauenanteil noch 33,93 Prozent. Der jüngste Kandidat ist Jesse Vogt (JSVP), der sein 18. Altersjahr erst kurz vor dem Wahlsonntag erreicht, der älteste Kandidat ist Maximilian Reimann (SVP) mit 73 Jahren.

Nummerierung der Listen

Damit ein Wahlvorschlag für gültig erklärt werden kann, muss er von 200 Stimmberechtigten unterzeichnet werden. Die eingereichten Wahlvorschläge wurden den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend mit arabischen Ziffern nummeriert. Dabei erfolgt die Nummerierung der Listen aufgrund des Stimmenanteils bei den letzten Nationalratswahlen. Die Liste, die im Jahr 2011 am meisten Stimmen auf sich vereinigen konnte, erhält die Nummer 1. Reicht eine Gruppierung mehrere Listen ein, die nach Region, Alter, Geschlecht oder Flügel der Gruppierung aufgeteilt sind, so erhalten diese

Listen die gleiche Ordnungsnummer und werden zusätzlich durch einen kleinen Buchstaben gekennzeichnet. Die Stammliste erhält dabei den Buchstaben "a".

Neu eingereichte Listen erhalten die noch nicht belegten Nummern, über die Zuteilung entscheidet das Los. Elf Parteien und Gruppierungen, die sich bereits an den Nationalratswahlen 2011 beteiligten, haben auch 2015 einen Wahlvorschlag eingereicht. Damit sind die Listennummern 1 bis 11 belegt. Vier Parteien und Gruppierungen treten 2015 erstmals zu den Nationalratswahlen an. Die erforderliche Losziehung für die Nummerierung dieser Listen hat Landammann Dr. Urs Hofmann vorgenommen.

Folgende Parteien und Gruppierungen beteiligen sich zum ersten Mal:

- (12) www.Nichtwähler.ch
- (13) LOVB – Lösungs-Orientierte Volks-Bewegung
- (14) Integrale Politik Aargau
- (15) Ecopop

Folgende Partei tritt nicht mehr an:

- SD – Schweizer Demokraten

Für die Nationalratswahlen 2015 wurden folgende Listen eingereicht:

Listen-Nr.	Bezeichnung	Anz. Kandidierende	Anz. Frauen	Anteil in %	Anz. Männer	Anteil in %
01a	SVP – Schweizerische Volkspartei	16	4	25.00	12	75.00
01b	JSVP – Junge Schweizerische Volkspartei	16	1	6.25	15	93.75
02a	SP und Gewerkschaften	16	9	56.25	7	43.75
02b	SP und Gewerkschaften – JUSO (JungsozialistInnen)	16	9	56.25	7	43.75
03a	FDP.Die Liberalen	16	6	37.50	10	62.50
03b	FDP.Die Liberalen – Jungfreisinnige	16	4	25.00	12	75.00
04a	CVP – Christlichdemokratische Volkspartei	16	6	37.50	10	62.50
04b	JCVP – Junge Christlichdemokratische Volkspartei	7	3	42.86	4	57.14
05a	Grüne	16	8	50.00	8	50.00
05b	Junge Grüne	16	8	50.00	8	50.00
06a	BDP – Bürgerlich-Demokratische Partei	16	4	25.00	12	75.00
06b	JBDP – Junge Bürgerlich-Demokratische Partei	16	7	43.75	9	56.25
07a	GLP – Grünliberale Partei	16	6	37.50	10	62.50
07b	JGLP – Junge Grünliberale Partei	16	7	43.75	9	56.25
08a	EVP – Evangelische Volkspartei	16	4	25.00	12	75.00
08b	*JEVP – Junge Evangelische Volkspartei	13	7	53.85	6	46.15

09	EDU – Eidgenössisch-Demokratische Union	16	5	31.25	11	68.75
10	Piratenpartei Aargau – Die Progressiven	4	0	0.00	4	100.00
11	SLB – Sozial-Liberale Bewegung	10	3	30.00	7	70.00
12	www.Nichtwähler.ch	1	0	0.00	1	100.00
13	LOVB – Lösungs-Orientierte Volks-Bewegung	3	1	33.33	2	66.67
14	Integrale Politik Aargau	4	2	50.00	2	50.00
15	Ecopop	6	1	16.67	5	83.33
Total		288	105	36.46	183	63.54

Die Staatskanzlei prüft nun die eingereichten Wahlvorschläge. Die Parteien und Gruppierungen haben bis zum 10. August 2015 Gelegenheit, die Wahlvorschläge inhaltlich zu bereinigen. Bis zum gleichen Datum ist der Staatskanzlei mitzuteilen, welche Listen eine Listenverbindung eingehen. Die definitive Fassung der Listen wird im Amtsblatt vom 14. August 2015 offiziell publiziert.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Urs Meier, Generalsekretär, Leiter Kantonales Wahlbüro, Staatskanzlei

Telefon 062 835 12 40 (erreichbar am Montag, 3. August 2015 von 16.00 bis 17.00 Uhr)